

Die weitere Brotkartenausgabe.

In der Tätigkeit der Brot- und Mehlkommissionen ist trotz der dreiwöchigen Kartenausgabe keine Pause eingetreten. Die Kommissionen arbeiten, wenn auch hier und da mit etwas verringertem Personal, weiter und sind mit den Evidenzhaltungen und den Vorbereitungen für die nächste Brotkartenausgabe beschäftigt. Die Abwanderungen von Wien seitens vieler Flüchtlinge, Ubersiedlungen von Parteien, Astermietern und Sommerfrischlern haben viele An- und Abmeldungen zur Folge. Die Zusatzkarten für Schwerarbeiter sind zum großen Teil bereits angemeldet worden. Hierbei ist zu konstatieren, daß zahlreiche Kommissionen derartigen Ansuchen gegenüber die größte Rücksicht an den Tag legten. Nicht bloß Fabrikarbeiter, Schanzengräber, Straßenarbeiter und Professionisten, wie Schlosser, Schmiede usw., erhalten die Zusatzkarten. Vielsach wurde der Standpunkt vertreten, daß auch Schneider, Schuhmacher und andere Handwerker gegenwärtig zu den Schwerarbeitenden gerechnet werden müssen. Die Amtsstunden der Kommissionen sind nun allgemein an Montagen und Samstagen auf die Zeit von 8 Uhr früh bis 11 Uhr vormittags und von 2 bis 5 Uhr nachmittags festgesetzt worden.